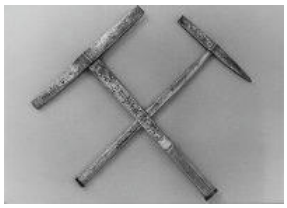
[Additional information: https://sachsen.museum-digital.de/object/1182 vom 2024/04/19]



Stadt- und Bergbaumuseum Freiberg [CC BY-NC-SA]

Object:	Zunftzeichen
Museum:	Stadt- und Bergbaumuseum Freiberg Am Dom 1 09599 Freiberg +49(0)3731 20250 museum@freiberg.de
Inventory number:	50/220

Description

Schlägel und Eisen, Zeichen der Bergknappschaft. Silber, teilvergoldet, Holzkern. Bei beiden sowohl Schaft als auch Blatt mit Renaissance-Ornamentik graviert. Eisen: Schaft auf der einen Seite graviert mit der In- schrift: "VERBUM DOMINI MANET IN ETHERNUM 1534" (Antiqua-Lettern, in Ornament). Auf der anderen Seite auf einem sich über den ganzen Schaft in Windungen hinziehenden Schriftband: "Die Heier die sind hoch genant si ritzen uf manche feste Bant mit iren klugen Sinen darmit sie es gebin- nen.". Blatt 22,5 cm lang, mit Arabesken graviert, Spitze und Ende vergoldet. Schlägel: Schaft in Höhe von 14,5 cm abgesetzt. Auf diesem Teil einerseits die Namen: Hans Han. Merten Seifner Urban Geczel Kilion Richter. Im oberen Teil ein Bergmann mit Bar- te in Renaissancetracht. Darunter Akanthus-Arabeske. Auf der anderen Seite am unteren Schaftende aufgerolltes Spruch- band mit der Inschrift: Andres Koler berck Master 1534. Im Oberteil Akanthus-Arabeske. Blatt (33,6 cm lang) beiderseits mit graviertem Arabeskenwerk, Enden vergoldet, auf der einen Seite mit Darstellung von Sonne und Mond an den Enden. An Schaftplatte unten graviert: A 1534 M (Meister Albrecht Moller).
Schlägel & Eisen & Bergmann, in Renaissancetracht & Akanthus-Arabeske

Basic data

Material/Technique:	Holz & Silber : Gold / graviert & vergoldet
Measurements:	H: 44 & 45 cm

Events

Created	When	1534
	Who	Albrecht Moller (Goldschmied)
	Where	Freiberg

Keywords

- Schlägel
- Zunftzeichen